MVV Energie

Nachhaltig wirtschaften zahlt sich aus

[17.08.2017] Das Unternehmen MVV Energie setzt seit dem Jahr 2009 verstärkt auf Nachhaltigkeit. Jetzt sieht es sich mit einem Gewinn von 250 Millionen Euro in den ersten drei Quartalen des laufenden Geschäftsjahrs erneut in seiner Unternehmensstrategie bestätigt.

Der Mannheimer Energieversorger MVV Energie konnte seinen Gewinn in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahr 2017 (1. Oktober 2016 - 30. Juni 2017) um zwei Prozent auf 250 Millionen Euro (Adjusted EBIT) und den Umsatz um drei Prozent auf 3,1 Milliarden Euro erhöhen. Nach Angaben des Konzerns ist der Anstieg bei Umsatz und Ergebnis zum einen auf die leichte Erholung der Abfall- und Biomassepreise sowie auf Erfolge im bundesweiten Vertrieb und bei der Direktvermarktung erneuerbarer Energien, zum anderen auf die hohe Verfügbarkeit der eigenen Kraftwerke in Deutschland und Großbritannien sowie die kühle Witterung mit einem gestiegenen Heizenergiebedarf in den Wintermonaten zurückzuführen. Negativ habe sich hingegen ein im Vergleich zum Vorjahr um rund zehn Prozent verringertes Windaufkommen ausgewirkt.

Insgesamt sei es dem Konzern mit neuen Anlagen gelungen, die Stromerzeugungsmengen aus erneuerbaren Energien inklusive des biogenen Anteils von Abfällen um 38 Millionen auf 876 Millionen Kilowattstunden zu steigern. So habe die Unternehmensgruppe im laufenden Geschäftsjahr zwei neue Windparks in Betrieb genommen: einen in Freudenberg im Main-Tauber-Kreis (Baden-Württemberg) und einen in Hain-Ost im Kreis Coburg (Bayern). Aufgrund dieser Ergebnisse bekräftigte das Unternehmen auch seine Prognose für das gesamte Geschäftsjahr: MVV geht hier von einem Umsatz von 4,1 Milliarden Euro und einem Adjusted EBIT von 213 Millionen Euro aus.

Das Ergebnis ist nach Angaben des Unternehmens in erster Linie die Konsequenz aus einer nachhaltigen Wirtschaftsweise. „Bei allem, was wir tun, verlieren wir das auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Wachstum unserer Unternehmensgruppe nicht aus den Augen“, betonte MVV-Chef Müller mit Blick auf die erstmals veröffentlichten quantitativen Nachhaltigkeitsziele der Mannheimer Unternehmensgruppe. Nachhaltigkeit habe bei MVV Energie Tradition und sei zugleich Richtschnur für den Weg in die Energieversorgung der Zukunft. So sei das Thema Nachhaltigkeit bereits seit dem Jahr 2009 fester Bestandteil der Unternehmensstrategie.

Ganz in diesem Sinne will MVV in den kommenden Jahren nach eigenen Angaben weitere drei Milliarden Euro in die Energiewende investieren und so die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien verdoppeln. So kündigte der Konzern – dem auch die Projektentwickler Juwi und Windwärts angehören – an, in den kommenden zehn Jahren weitere 10.000 Megawatt erneuerbare Energien – vor allem Windkraftanlagen an Land und Photovoltaikanlagen – ans Netz bringen zu wollen.

Außerdem halte MVV entsprechende Angebote aus dem Bereich erneuerbare Energien auch für Privathaushalte und Geschäftskunden bereit. Für Privathaushalte gebe es etwa eine Komplettlösung aus Photovoltaikanlage, Batteriespeicher und Ladestation für Elektroautos. Zudem biete das Unternehmen gemeinsam mit der Tochtergesellschaft Econ Solutions ganzheitliche Lösungen für das Energie-Management im Mittelstand an.

(me)

Stichwörter: Unternehmen, MVV Energie,